

I. Bericht über die geschäftlichen Angelegenheiten und die Sammlungen des Vereins.

Bericht über die siebenundfünfzigste Hauptversammlung

am 24. Juni 1902 in Biberach a. R.

Gemäss dem Beschluss der vorjährigen Hauptversammlung fanden sich am 24. Juni 1902 die Mitglieder des Vereins in grosser Anzahl in Biberach a. R. ein, um in der freundlich geschmückten geräumigen Turnhalle daselbst die 57. Hauptversammlung abzuhalten.

Wie stets bei den Versammlungen des Vereins war auch diesmal eine reiche und sehr gute Schausstellung naturwissenschaftlicher Sammlungsstücke mit der Tagung verbunden, die auf der Galerie der Turnhalle Platz gefunden hatten. Die Säulen waren geschmückt mit einer reichen und interessanten Sammlung von Rehgeweihen, unter denen sich viele Abnormitäten befanden, die Freih. Hans v. König-Warthausen zur Ausstellung gebracht hatte. Sehr bemerkenswert war die meteorologische Ausstellung des Stadtschultheissen Müller, die in einer Reihe von Tabellen die Resultate der verschiedenen von dem Aussteller ausgeführten Untersuchungen zeigte. An sie schloss sich eine Ausstellung von Bohrproben und genauen Profilen an, die bei der Bohrung auf Steinkohlen in Ochsenhausen gewonnen worden waren. War hier ein Bild der geologischen Beschaffenheit des Untergrundes von Biberach geboten, so führte die grosse Sammlung mikroskopischer Dünnschliffe von erratischen Gesteinen, die Oberamtsarzt Dr. Palmer ausgestellt hatte, durch ganz Oberschwaben; über dessen Grenzen hinaus lenkte den Blick das vom Lindenbergr aus aufgenommene Alpenpanorama des Prof. Glöckler. Seltene Riedpflanzen vom Ummendorfer Ried und vom Lindenweiher hatten Oberreallehrer Braun und Gärtner Kifer von Biberach ausgestellt, und als Gruss vom Heuberg hatte Pfarrer

Beer in Kolbingen einen bunten Strauss bemerkenswerter Alppflanzen gesandt. Die heimische Tierwelt war vertreten durch eine Sammlung von Land- und Süßwassermollusken aus der Umgebung von Biberach, zusammengestellt von Lehrer Kuhn, und vor allem durch eine Sammlung von Käfern aus der Umgebung von Attenweiler, die Pfarrer Gresser mit grossem Eifer zusammengebracht hatte. Dieselbe umfasste besonders Carabiden, Staphiliniden und Clavicornier und enthielt allein aus der Umgebung Attenweilers nicht weniger als 98 für Württemberg neue Arten bzw. Varietäten (s. unten S. 325). Dieser Sammlung schloss sich unter den Käfersammlungen würdig an eine Sammlung mitteleuropäischer Carabiden von Kaplan Miller in Unterstadion. Einheimische und exotische Schmetterlinge hatte Heilgehilfe H. Mayer von Biberach ausgestellt, während Zeichenlehrer Kopp von Biberach eine Sammlung Hymenopteren, vor allem aber eine grosse Anzahl von Nestbauten verschiedener, meist einheimischer Hautflügler zur Ausstellung gebracht hatte (s. unten S. LVII). Mit Insekten und biologischen Präparaten hatte sich auch die Realanstalt Biberach an der Ausstellung beteiligt, während Herr Wöhrle eine Anzahl von Nattheimer Petrefakten aufgelegt hatte. Die Ausstellung bewies aufs neue, welch reges Interesse für die Naturwissenschaft im ganzen Land verbreitet ist, und wie dieses Interesse in den verschiedensten Kreisen rege und liebevolle Pflege findet.

Um 11 Uhr eröffnete der 1. Vorstand des Vereins Prof. Dr. Klunzinger die Hauptversammlung, die sich eines Besuches von 111 Mitgliedern und Gästen zu erfreuen hatte. Er wies in seinen Begrüßungsworten auf das rege wissenschaftliche Leben hin, das sich schon seit langer Zeit in Oberschwaben entwickelt habe, und eifrige Förderung durch die Thätigkeit des oberschwäbischen Zweigvereins für vaterländische Naturkunde finde.

Hierauf begrüßten Stadtschultheiss Müller namens der Stadt Biberach und Rektor Bruder namens des Lokalausschusses und der oberschwäbischen Naturfreunde die Versammlung mit warmen Worten, wobei beide Redner hervorhoben, welche grosse Bedeutung der jungen oberschwäbischen Naturaliensammlung in Biberach als dem zukünftigen Mittelpunkt der naturwissenschaftlichen Bestrebungen in Oberschwaben zukomme, und wie sehr sich ihr Begründer, Herr Kämmerer Dr. Probst, um die letzteren verdient gemacht habe.

Nachdem sodann der 2. Vorsitzende, Oberstudienrat Dr. Lampert, den Geschäftsbericht über das abgelaufene Vereinsjahr vorgetragen,

und insbesondere den Freunden und Gönnern des Vereins, welche während desselben die Sammlungen des letzteren durch Geschenke von Naturalien und Büchern vermehrt haben, den Dank des Vereins ausgesprochen, ebenso auch der während des Jahres verstorbenen Vereinsmitglieder mit ehrenden Worten gedacht hatte, erstattete der Schatzmeister Dr. C. Beck Bericht über den Stand der Vereinskasse, den er zu allgemeiner Freude wiederum als einen günstigen bezeichnen konnte. Bei der sich hieran anschliessenden

Wahl des Vorstands und des Ausschusses

wurden gewählt:

als erster Vorstand:

Direktor Dr. M. Sussdorf-Stuttgart,

als zweiter Vorstand:

Oberstudienrat Dr. K. Lampert-Stuttgart.

Im Ausschuss verbleiben die für die Vereinsjahre 1901/1903 gewählten Herren:

Prof. Dr. C. Hell-Stuttgart,

Prof. Dr. O. Kirchner-Hohenheim,

Prof. Dr. P. v. Grützner-Tübingen,

Geh. Hofrat Prof. Dr. O. Schmidt-Stuttgart,

Sanitätsrat Dr. W. Steudel-Stuttgart.

Für die Vereinsjahre 1902/1904 neu- resp. wiedergewählt wurden die Herren:

Dr. C. Beck-Stuttgart,

Oberforstrat Dr. F. Graner-Stuttgart,

Prof. Dr. C. B. Klunzinger-Stuttgart,

Prof. Dr. A. Schmidt-Stuttgart,

Prof. Dr. J. Vosseler-Stuttgart.

Ausserdem gehören dem Ausschuss an als Kustos der zoologischen Sammlung:

Oberstudienrat Dr. K. Lampert,

als Kustos der botanischen Sammlung:

Kustos J. Eichler,

als Kustos der mineralogisch-palaeontologischen Sammlung:

Prof. Dr. E. Fraas,

als Vorstand des Schwarzwälder Zweigvereins:

Prof. Dr. F. Blochmann-Tübingen,

als Vorstand des Oberschwäbischen Zweigvereins:
Fabrikant Fr. Krauss-Ravensburg.

Vom Ausschuss wurden wiedergewählt:

als Schriftführer:
Prof. Dr. A. Schmidt,
Prof. Dr. E. Fraas;

als Bibliothekar:
Kustos J. Eichler,

als Rechnungsführer:
Dr. C. Beck:

als Rechnungsprüfer:
Hofrat Ch. Clessler-Stuttgart.

Die Redaktionskommission besteht aus den Herren:
Prof. Dr. E. Fraas (Mineralogie, Geologie und Palaeontologie),
Prof. Dr. C. Hell (Chemie),
Prof. Dr. O. Kirchner (Botanik),
Oberstudienrat Dr. K. Lampert (Zoologie),
Prof. Dr. A. Schmidt (Physik).

Als Ort der nächstjährigen Hauptversammlung (1903) wurde auf Grund einer vom Stadtschultheissen von Nürtingen persönlich überbrachten Einladung die Stadt Nürtingen bestimmt.

Der bei der vorjährigen Hauptversammlung gestellte Antrag des Ausschusses auf Namensänderung des Vereins (s. diese Jahreshäfte 1902, S. XVII) wurde im Auftrag des Ausschusses von Prof. Dr. Klunzinger vor dem Eintritt in eine Beratung zurückgezogen.

Den Reigen der Vorträge eröffnete Stadtschultheiss K. Müller (Biberach) mit einem höchst interessanten Bericht über „naturwissenschaftliche und meteorologische Beobachtungen in Biberach und über die wechselseitigen Beziehungen und Förderungen zwischen Naturkunde und Gemeindeverwaltung“. (Den Wortlaut s. unten S. XLIV.)

Nach lebhafter Erörterung dieses Vortrags, an der sich Prof. Dr. A. Schmidt, Prof. Dr. Fraas, Stadtschultheiss Müller, Kämmerer Dr. Probst, Oberinspektor Regelman und Direktor Dr. Sussdorf beteiligten, folgte ein Vortrag von Oberstabsarzt Dr. Hüeber (Ulm) über „Deutsche Singcicaden“ (Bericht

s. unten S. LII), an welchen Präparator Fischer einige Bemerkungen anknüpfte.

Als dritter Redner sprach sodann Assistent Dr. E. Schütze (Stuttgart) über „Die Meeresmolasse in Oberschwaben“ (Bericht s. unten S. LV).

Nach einer kurzen Pause folgte ein vierter Vortrag von Zeichenlehrer C. Kopp (Biberach) „Über die Wohnungen deutscher Hautflügler“ (Bericht s. unten S. LVII), an den sich dann, da Prof. Dr. Klunzinger wegen vorgeschrittener Zeit auf seinen angekündigten Vortrag verzichtete, noch einige kürzere Mitteilungen von Pfarrer Dr. Engel (Eislingen) „Über einen ‚Kannibalismus‘ bei Forellen“, von Prof. Dr. A. Schmidt (Stuttgart) „Über die seismische Organisation in Deutschland“ und von Hofrat Dr. G. Leube (Ulm) „Über eine in einen Wecken gebackene Spinne“ anschlossen.

Nach Beendigung des reichen wissenschaftlichen Programms schloss um 3 Uhr nachmittags der Vorsitzende, Direktor Dr. Sussdorf, die Hauptversammlung unter Worten des lebhaften Dankes an alle, die sich um deren Gelingen verdient gemacht hatten.

Das sich anschliessende Mittagmahl, das sich starker Beteiligung erfreute, wurde, wie immer, durch mancherlei Reden gewürzt. Den ersten Toast auf Se. Majestät den König, den Protektor des Vereins, brachte in schwungvollen Worten Direktor Dr. Sussdorf aus; der Stadt Biberach, der ehemaligen freien Reichsstadt, in der Wieland gewohnt, und die heute der Mittelpunkt naturwissenschaftlichen Lebens in Oberschwaben ist, gedachte O.St.Rat Dr. Lampert, wofür Stadtschultheiss Müller im Namen der Stadt dankte. Noch mancherlei Reden der Herren Prof. Klunzinger, Pfarrer Dr. Engel, Fabrikant Krauss von Ravensburg folgten und hielten die Tischgesellschaft bis spät in den Nachmittag zusammen. Der Abend vereinte noch zu gemütlichem Trunk, und die Kinder Biberachs hatten mit dem Abbrennen eines Johannisfeuers dafür gesorgt, den Gästen in Erinnerung zu bringen, dass es Sommersonnenwende war¹.

¹ Schon beim Gange zum gemeinsamen Mittagmahl konnten die Teilnehmer an der Versammlung einen eigentümlichen Gebrauch der Biberacher Jugend beobachten.

Dieselbe sammelte auf einem kleinen Wagen Brennmaterial aller Art, um solches auf einer Anhöhe zur Abhaltung des Johannisfeuers zu verwenden. Die sammelnde Schar kündete sich schon von weitem an durch den kräftigen Ruf des Sammelverses, der gemäss einem mehreren Teilnehmern gegebenen Versprechen

Der nächste Tag führte eine grössere Zahl der auswärtigen Gäste nach Buchau a. F. und Schussenried. Wohl lange nimmer, vielleicht seit den Tagen der Seegrafen Stadion hatte der einstmals so grosse, jetzt leider immer mehr zurückgehende, aber trotzdem hohen Reizes nicht entbehrende Federsee eine so stattliche Flottille gesehen. In 8 Kähnen fuhren die Teilnehmer auf die stille Wasserfläche hinaus, um dort, teilweise mit wissenschaftlichen Untersuchungen beschäftigt, einen schönen Morgen zu verbringen. In liebenswürdigster Weise hatten die Freunde in Buchau alle Vorkehrungen getroffen zur Besichtigung des Sees, der Kiesgrube, wie zum gemeinsamen Mittag-mahl, bei dem auch eine Ausstellung von Vögeln und Wasserpflanzen nochmals ein Bild gab von der Fauna und Flora des Sees. Der Rückweg führte über das Moor und gab dank dem liebenswürdigen Entgegenkommen des Oberförsters Wölfler Gelegenheit, nicht nur den interessanten Betrieb der Torfgewinnung kennen zu lernen, sondern auch einen Blick zu thun in die Vorgeschichte des Rieds. Eine kleine Grabung an der Stelle, wo Oberförster Frank seiner Zeit den berühmt gewordenen Pfahlbau entdeckt hatte, legte einen sehr gut erhaltenen Rost bloss; und ebenso hatte eine Schürfung an der nicht minder berühmten Schussenquelle Stücke der diluvialen Moose zu Tage gefördert. Über diese klassische Heimstätte der ältesten Schwaben führte die auswärtigen Teilnehmer der Weg zurück nach Schussenried und zurück in die Heimat.

Beschlüsse des Ausschusses und der Zweigvereine.

In der Ausschusssitzung am 15. Mai 1902 wurde beschlossen, die im Postbezirk Stuttgart wohnenden Vereinsmitglieder zu den in Stuttgart stattfindenden „wissenschaftlichen Abenden“ des Vereins künftighin durch gedruckte Karten einzuladen, und die dem Verein hieraus erwachsenden Mehrkosten durch einen Zuschlag von 50 Pf. zum Jahresbeitrag für die im genannten Postbezirk wohnenden

hier in genauem Wortlaut folgt, so wie ihn der Unterzeichnete als Knabe oftmals, allerdings ohne Ahnung von der Bedeutung der Sommersonnenwendfeier, selbst mitgerufen hat und wie er noch immer lautet:

Heut ist Sankt Johannestag,
Keiet mer au a Scheitle ra,
Land a Scheitle schiesse,
Land 'n es it verdriesse,
Mer messet heut no weiter gan
Mit Stange und mit Scheiter.

Stadtschultheiss Müller, Biberach.

Vereinsmitglieder zu decken. Dieser Zuschlag soll mit dem Jahresbeitrag erhoben werden.

Mitteilung von diesem Beschluss an die in Frage kommenden Vereinsmitglieder erfolgte bei der Einladung zum Ausflug nach Hohenheim am 29. Mai. Die erstmalige Einziehung des Zuschlages erfolgte bei der Versendung des Jahresheftes 1902.

Die Hauptversammlung des Oberschwäbischen Zweigvereins für vaterländische Naturkunde am 2. Februar 1903 in Aulendorf hat beschlossen: mit Rücksicht auf die wachsenden Ausgaben und die geringen Einnahmen des Zweigvereins von den Mitgliedern desselben einen einmaligen Beitrag von 2 Mk. als Eintrittsgeld und von 1903 erstmals an einen jährlichen Beitrag von 50 Pf. zu erheben; der Hauptverein soll ersucht werden, diesen Betrag bei der Versendung der Jahreshefte als Zuschlag zu dem Mitgliederbeitrag von 5 Mk. zu erheben und für den Zweigverein zu buchen.

Verzeichnis der Zugänge zu den Vereins-Sammlungen während des Jahres 1902.

A. Zoologische Sammlung.

(Konservator: Oberstudienrat Dr. Lampert.)

I. Säugetiere.

Capreolus caprea GRAY, Reh, Varietät mit weissen Platten (Geheimrat v. Duttenhofer-Rottweil).

II. Vögel.

Buteo ferox GMEL., Adlerbussard, geschossen bei Biberach OA. Heilbronn, Oktober 1902 (Geschenk von O. Hinderer-Stuttgart).

Ein sehr seltener Irrgast, in Württemberg zum erstenmal erlegt.

Phasianus colchicus L., Kupferfasan, Münchingen (Dr. Hoffmann-Stuttgart), November 1902.

Charadrius pluvialis L., Regenpfeifer, Nürtingen, Oktober 1902 (Oberlehrer Fr. Frick-Nürtingen).

Colymbus arcticus L., Polartaucher. Heilbronn 1902 (Linck-Heilbronn).

Passer domesticus L., ♂ u. ♀, 1902, Schömberg OA. Freudenstadt (Kilchus).

Trypanocorax fragilegus L., var., Saatkrähe mit grauen Spitzen an den Flügelgliedern, Favoritepark bei Ludwigsburg 1902 (Parkmeister Roll).

III. Reptilien.

- Pelias berus* MERR. var. *prester* L., schwarze Kreuzotter, Ratzenried, Mai 1902 (Graf Beroldingen).
 „ „ „ Kreuzotter, Donnstetten OA. Urach, Mai 1902 (Hilfs-lithograph Unger-Stuttgart).
Tropidonotus natrix L., Ringelnatter, abgestreifte Haut, Feuerbach bei Stuttgart, Oktober 1902 (Gottl. Jäger-Stuttgart).
 „ „ „ Ringelnatter, Gablenberg, Mai 1902 (Frl. Donndorf-Stuttgart).

IV. Amphibien.

- Rana esculenta* L. var. *nigrescens*, Wasserfrosch, schwärzliche Varietät, Schatten bei Vaihingen a. d. Fildern (Prof. Dr. Klunzinger).
Bufo calamita LAUR., Kreuzkröte, Langenargen (Prof. Dr. Klunzinger).

V. Fische.

- Lucioperca sandra* CUV., Zander, Wildpark Solitude (K. Hofjagdamt).
 „ „ „ „ Neckar bei Heilbronn (Dr. Wild-Heilbronn).
 Das Laichen von Zander bei Heilbronn ist bis jetzt noch nicht erwiesen, es dürfte daher dieses Exemplar wohl ein eingesetzter Fisch sein.
Pomotis auritus GÜNTHER, Sonnenfisch, Neckar bei Heilbronn (Dr. Wild).
 „ „ „ „ Aalkistensee bei Maulbronn (Prof. Dr. Vosseler).
Arcerina Schrätteri SIEBOLD, Donau bei Ulm (Oberreallehrer Haug-Ulm).
 „ *cernua* L., Kaulbarsch, Neckar bei Heilbronn (Dr. Wild-Heilbronn).
Cyprinus carpio L., Karpfen, Teich in Monrepos (für das Naturalienkabinet durch Kauf erworben).
 20. Oktober 1902 gefangen, 8 Pfund schwer, schnellwüchsige Galizier Rasse; stammt vom Einsatz aus dem Jahre 1898.
Tinca vulgaris CUV., jun., Schleihe, Salzhafen von Heilbronn (Dr. Wild-Heilbronn).
 Gefangen 24. Juli 1901. Beweis des Laichens der Schleihe bei Heilbronn.
Gobio fluviatilis CUV., Kressling, Neckar bei Heilbronn (Dr. Wild).
Abramis brama L., Brachsen, Neckar bei Heilbronn (Dr. Wild).
Telestes Agassizii HECK, Hasel, aus der Zaber bei Güglingen (Oberförster Stier).
Coregonus macrophthalmus NÜSSL., Gangfisch, Bodensee (Klunzinger).
 „ *Wartmani*, Blaufelchen, Bodensee (Klunzinger).
Salmo salar, Salm, Neckar bei Heilbronn (Fischereiverein Heilbronn).
 Das von dem Fischereiverein Heilbronn der Sammlung geschenkte Exemplar hatte das stattliche Gewicht von 15 Pfund und wurde am 21. November 1902 gefangen, nachdem es auf das Ufer gesprungen war.
Trutta fario L., Forelle, mit einer jungen Forelle im Maul und, wie es scheint, an derselben erstickt; „Mordloch“ (Eybquelle, 1/2 Stunde oberhalb Eybach) (Lehrer Denkingen-Grosseislingen).

Nemachilus barbatula, Bartgrundel, Stuttgart, Verbindungsbach zwischen oberem und unterem Anlagensee (Prof. Dr. Vosseler).

Anquilla vulgaris, Aal, Teich bei Monrepos (für das Naturalienkabinet gekauft).

Ausserdem hat die Vereinssammlung noch folgende, an Krankheiten zu Grunde gegangene Fische erhalten:

Karpfen, Barbe, Rotauge, Schuppfisch, Nase, Äsche und Forelle, sämtliche aus der Nagold bei Calw, zu Grunde gegangen infolge der Einleitung von ammoniakhaltigem Teerwasser der städtischen Steinkohlengasfabrik in die Nagold am 6. Dezember 1902. Erhalten durch gütige Vermittelung von Oberamtmann Völter in Calw. Pathologisch-anatomische Veränderungen waren nicht nachzuweisen.

Karpfen vom Itzelberger See, an *Myxobolus* erkrankt (s. letzte Jahreshefte S. 20) (Geschenk von Friedrich Laun in Itzelberg).

VI. Mollusken.

Anodonta cygnaea L. var. *piscinalis* NILS. in grosser Menge aus dem Verbindungsbach im oberen Schlossgarten unterhalb eines Wegübergangs (von Oberstudienrat Lampert und Prof. Dr. Vosseler). Larven der gleichen Art, an den Flossen eines Barsches ansitzend, Aalkistensee bei Maulbronn (Prof. Dr. Vosseler).

Planorbis corneus MÜLL., aus einem kleinen Teich bei Sillenbuch (wahrscheinlich eingesetzt), in 3 Exemplaren (von Prof. Dr. Vosseler). Eine durch grosse Anzahl und tadellose Beschaffenheit der Exemplare ausgezeichnete Sammlung von Land- und Süsswassermollusken, 60 Species umfassend, wobei eine derselben, *Sphaerium duplicatum* CLESS., als neu für Württemberg hervorzuheben ist, im Sommer 1902 von vielen Fundorten Württembergs, namentlich im Oberland, von Lehrer D. Geyer-Stuttgart gesammelt.

Helix pomatia L., *Anodonta cygnaea* L., *Unio pictorum* L. und *Unio batavus* LK. in verschiedenen, teils merkwürdigen Formen bei Pleidelsheim, Höpfigheim, Wunnenstein, Geisingen und Tuttlingen von Lehrer Storz-Pleidelsheim gesammelt.

Lymnaea tumida HELD in 5 Exemplaren im Bodensee bei Eriskirch gesammelt von Dr. Buchner.

Helix pomatia L., 2 linksgewundene (*aberratio sinistrorsa* PFR.), 1 riesige (*forma grandis*) mit Deckel, 1 auffallend hochgewundene (*forma turrata*) und 1 in der Gewindenahrt verletzte (*deformatio sutae* KG. v. WARTH.) von der schwäbischen Alb, hauptsächlich bei Münsingen (von Waldschütz Schenz für das Naturalienkabinet käuflich erworben).

VII. Insekten.

Lepidoptera.

Odontopera bidentata CL., Raupe, Schmetterling (biolog. Präparat), Stuttgart (Xylograph Jäger-Stuttgart).

Harpyia furcula L., Kokons an Rinde und Holz (Xylograph Jäger-Stuttgart).

— XVI —

Coleoptera.

Eine Sammlung von 46 Arten. Unter diesen sind nicht weniger als 24 neu für Württemberg, und zwar:

<i>Meligethes symphyti</i> HEER.	<i>Hister carbonarius</i> H.
„ <i>maurus</i> ST.	<i>Heterhelus scutellaris</i> HEER.
„ <i>picipes</i> ST.	<i>Atomaria nigriventris</i> STPH.
<i>Gyrophæna pulchella</i> HEER.	„ <i>fuscata</i> SCHH.
„ <i>obsoleta</i> GANGLÉ.	<i>Olibrus liquidus</i> ER.
<i>Quedius mesolinus</i> MEN.	<i>Corticaria fuscula</i> GYLL.
<i>Lathrobium terminatum</i> GRAV.	„ <i>triforeolata</i> RDTB.
<i>Euaesthetus laeviusculus</i> MNNH.	<i>Alexia pilifera</i> MÜLL.
<i>Oxytelus fairmairi</i> PUD.	„ <i>globosa</i> ST.
<i>Sericoderus lateralis</i> GYLL.	<i>Nauphiyes gracilis</i> RDT.
<i>Corylophus cassidoides</i> MRSH.	<i>Scyrnus redtenbacheri</i> MULS.
<i>Ptenidium nitidum</i> HEER.	„ <i>haemorrhoidalis</i> HBST.

Die Gattung *Sericoderus* und *Corylophus* ist damit ebenfalls zum ersten Male im Lande nachgewiesen. Wie aus dem Verzeichnis S. 325 zu entnehmen, stammen die Arten von Attenweiler bei Biberach, Rohrdorf bei Nagold und Wetzgau bei Gmünd und bilden ein Geschenk des Herrn Pfarrer Fr. J. Gresser in Attenweiler.

Hymenoptera.

Eine Reihe von Nestern, teilweise mit Larven, Puppen und Futtermaterial, von 23 zum Teil aus Württemberg noch nicht angeführten Arten stammend. Von diesen sind zu nennen:

<i>Symmorphus murarius</i> L.	<i>Osmia caementaria</i> RUD. = <i>spinolae</i>
<i>Solenius sexcinctus</i> SCHK.	SCHENK.
<i>Agonia carbonaria</i> SCOP.	„ <i>affinis</i> FRIV. = <i>bidentata</i> MOR.
	<i>Megachile nigriventris</i> SCHK.,

ferner Blätter von 6 Arten Pflanzen, von *Megachile* sp. angeschnitten (Assistent Kopp-Biberach).

Anthophora retusa K. (Prof. Dr. Klunzinger-Stuttgart).

Odynerus sp., Ausgangsröhren von den Nestern, Neckarweihingen (Direktor v. Zeller).

Aststück eines Apfelbaumes, von 1,50 m Länge und 10 cm Durchmesser, mit Bauten von *Xylocopa violacea*. Es sind 6 Anfluglöcher und etwa 20 Gänge erhalten. Die Zellen enthalten teils Larven, teils Bienen, teils Pollen. 4. Juli 1902. (Fabrikant Casimir Spielmann-Stuttgart.)

Diptera.

Kopf eines Rehs mit *Oestrus*-Larven in Nasen- und Stirnhöhle. (Wildbretmetzger Schilling-Stuttgart.)

Trichoptera.

Hydrophila sp., Larven und Puppen einer für Württemberg wahrscheinlich neuen Art, Feuerbacher Heide (Direktor v. Zeller).

B. Botanische Sammlung.

(Konservator: Kustos J. Eichler.)

Pflanzen für das Herbarium bezw. zur Bestimmung und späteren Einverleibung ins Herbarium wurden eingesandt von den Herren:

Bauer, A., Apotheker in Buchau a. F.
 Bizer, Schullehrer in Thalheim OA. Rottenburg.
 Clessler, Chr., Hofrat in Stuttgart.
 Eisenlohr, Th., Oberförster in Waldenbuch.
 Hermann, J., Schullehrer in Murr.
 Holland, F., Oberförster in Heimerdingen.
 Losch, Dr. Fr., Pfarrer in Hausen a. Z.
 Rieber, X., Professor in Ehingen.
 Sautermeister, Fr., Pfarrer a. D. in Sigmaringen.
 Schlenker, K., Pfarrer in Waldmannshofen.
 Schupp, Fr., Hofgärtner in Wolfegg.

I. Kryptogamen.

Pilze.

Polyporus lucidus LEYSSER, Enzweihingen (Holland).

Flechten.

Bilimbia leucoblephara NYL., Ehingen (Rieber).
Biatorina minuta GAROV., Berkach OA. Ehingen (Rieber).
Solorina saccata L., „ „ „ „
Imbricaria olivectorum ACH., „ „ „ „
Physcia aurantia PERS., Altsteusslingen OA. Ehingen (Rieber).
 „ *cirrhochroa* ACH., Schelklingen OA. Blaubeuren „
 „ *granulosa* MÜLL., „ „ „ „
 „ *medians* NYL., „ „ „ „

Moose.

Riccia crystallina L., Sigmaringen (Sautermeister).
Fissidens crassipes WILS., Murr, an Steinen der Murr (Hermann).

II. Phanerogamen.

Orchis latifolia L., ein über 50 cm hohes Exemplar, Buchau (Bauer).
Salsola kali L., 1900 auf Schutt beim Güterbahnhof in Hechingen (Rieber).
Lathyrus ensifolius GAY, Onstmettingen OA. Balingen (Bizer).
Althaea hirsuta L., ein 140 cm hohes Exemplar, Brackenheim (Losch).

Bildungsabweichungen etc.

Pinus silvestris L. mit verbänderten und drehwüchsigen Zweigen, Waldenbuch (Eisenlohr).
Digitalis purpurea L. mit in Staubgefäße verwandelter Krone, Pfarrgarten zu Waldmannshofen (Schlenker).

Digitalis purpurea L. mit gipfelständiger, 13zähliger Pelorie, Schlossgarten in Wolfegg (Schupp).

Cichorium Intybus L. mit verbändertem Stengel, Neuffen (Clessler).

C. Mineralogisch-palaeontologische Sammlung.

(Konservator: Prof. Dr. E. Fraas.)

Als Geschenke:

a) Mineralien:

Kalkspat-Skalenoeder mit Übersinterung von Urach,
von Herrn Helmuth Gussmann in Gutenberg.

b) Gesteine:

Granulit von Thonbach (Schwarzwald),
von Herrn Prof. Dr. A. Sauer, Stuttgart;
Erosion aus Kalk des Weiss-Jura β von Immendingen,
von Herrn Baurat Gugenhan.

c) Petrefakten:

Unterkiefer von *Nothosaurus angustidens* H. v. MEYER aus dem Muschelkalk von Crailsheim,

von Herrn Hofrat R. Blezinger, Crailsheim;

Unterkiefer von *Nothosaurus angustidens* H. v. MEYER aus dem Muschelkalk von Crailsheim,

von Herrn Lehrer Friedrich, Crailsheim;

Danaopsis marantaecca HEER, *Neuropteris intermedia* SCHIMP., *Dictyophyton*,
Estheria minuta BR., *Lingula tenuissima* BR. aus der Lettenkohle
von Steinsbach, Weiler und Seeborn,

von Herrn Schuster, Stuttgart;

Verkieseltes Holz, *Voltzia* sp. aus der Lettenkohle von Canstatt und
Ammonites depressus WÄHN. aus Lias α von Plochingen,

von Herrn Bauinspektor Weigel, Plochingen;

Ammonites spiratissimus (krank) aus Lias α von Wäschenbeuren,

von Herrn Prof. Dr. A. Sauer, Stuttgart;

Flossenstachel von *Hybodus reticularis* AG. aus Lias α von Vaihingen a. F.,
von Herrn Lehrer Klöpfer, Stuttgart;

Ammonites occidentalis aus Lias ζ von Reutlingen,

von Herrn Sekretär Kurfess, Reutlingen;

Fossiles Holz aus Braun-Jura β von Wasseralfingen,

von Herrn Hütteninspektor E. Baur, Wasseralfingen;

Ichtyodus aalensis QU. aus Braun-Jura β von Aalen und

Cidaris marginatus GLDF. aus Weiss-Jura ε von Nattheim,

von Herrn Direktor Reusch in Essen a. Ruhr;

Gastrodorus Neuhausensis H. v. MEYER aus Weiss-Jura γ/δ von Nusplingen,

von Herrn Dr. Haizmann, Heimsheim;

Zahn von *Dacosaurus maximus* und von *Liopleurodon ferox* aus Weiss-Jura ζ von Schnaitheim,

von Herrn Oberförster Holland, Heimerdingen;

- Thalassermys marina* E. FR. aus dem Weiss-Jura ζ von Schnaitheim,
von Herrn Prof. Gaus, Heidenheim;
- Squatina acanthoderma* aus Weiss-Jura ζ von Nusplingen,
von Herrn Medizinalrat Dr. Hedinger, Stuttgart;
- Aucella Pallasi* KEYS., *Ammonites gigas* ZLET., *Amm. bispinosus* QU., *Amm. Ulmensis* OPP. aus Weiss-Jura ζ von Riedlingen und Schnecken
aus dem Tertiär von Bächingen,
von Herrn Verwaltungsaktuar Johner, Riedlingen;
- Ammonites albus* QU. und *Ammonites* sp. aus Weiss-Jura ζ von Riedlingen,
von Herrn Oberamtsarzt Dr. Missmahl, Riedlingen;
- Ammonites* sp. aus Weiss-Jura ζ von Riedlingen,
von Herrn Oberreallehrer Butz, Riedlingen;
- Helix subvermiculata* SANDB. und *Celtis crenata* HEER aus dem Tertiär
von Mörsingen, *Podogonium Knorrii* HEER und *Chara fragilis* aus
dem Tertiär von Steinheim,
von Herrn Carlo Jooss, Stuttgart;
- Glandina inflata* REUSS aus dem Tertiär von Bechingen,
von Herrn Verwaltungsaktuar Johner, Riedlingen a. D.;
- Kieferstücke und Zähne von *Aceratherium Lemauense*, *A. Croizeti*, *Dremotherium Feignouxi*, *Amphitragulus degans*, *A. Boulangeri*, *Steneofiber Eseri*, *Titanomys Visenoviensis*, *Didelphys frequens*, *Cortylodon Haslachensis*, *Crocodylus* sp. aus dem Tertiär des Eselsbergs bei Ulm,
von Herrn Dr. Gerhardt, Freiburg i. Br.;
- Oberkieferstück von *Rhinoceros tichorhinus* aus dem Diluvium von Marbach,
von Herrn E. Glocker, Stuttgart;
- Acer* sp. aus dem alluvialen Kalktuff von Bühligen,
von Herrn Kaufmann G. Sichler, Rottweil.

D. Bibliothek.

(Bibliothekar: Kustos J. Eichler.)

Zuwachs vom 1. Januar bis 31. Dezember 1902.

a. Durch Geschenk und Kauf.

Durch Schenkung von Büchern etc. haben sich folgende Mitglieder und Freunde des Vereins um denselben verdient gemacht:

- Comes, R., Professor, Portici bei Neapel.
v. Euting, Baudirektor, Stuttgart.
Gmelin, Dr. W., Professor, Stuttgart.
Hesse, Hofrat Dr. O., Fabrikdirektor, Feuerbach.
Hoffmann, Dr. Jul., Verlagsbuchhändler, Stuttgart.
Kirchner, Dr. O., Professor, Hohenheim.
Klunzinger, Dr. C. B., Professor, Stuttgart.
Lange, Dr. L., Privatdozent, Tübingen.
Lutz, Dr. K. G., Schullehrer, Stuttgart.
Magnin, Dr. Ant., Prof. à l'univ. de Besançon.
Regelmann, C., Oberinspektor, Stuttgart.

- Saint-Lager, Dr. T., Cours Gambetta, Lyon.
 v. Scheler, Graf Stephan, Generalleutnant z. D., Exc., Stuttgart.
 Schips, K., Pfarrer, Schloss Neresheim.
 Schmidt, Dr. A., Professor, Stuttgart.
 Schütze, Dr. E., Assistent, Stuttgart.
 Weinberg, Dr. W., prakt. Arzt, Stuttgart.
 v. Zeller, Dr. E., Obermedizinalrat a. D., Stuttgart.

I. Zeitschriften, Gesellschaftsschriften etc.

- Archives de la Flore Jurassienne publiées sous la direction du
 Dr. ANT. MAGNIN. 3^{ème} année, 1902. (Magnin.)
 „Aus der Heimat.“ Organ des Deutschen Lehrervereins für Natur-
 kunde. Herausgegeben von Dr. K. G. Lutz. 15. Jahrg. 1902. (Lutz.)
 Berichte über die Versammlungen des Oberrheinischen geologi-
 schen Vereins. 35. Versammlung zu Freiburg i. B. am 2. April
 1902 (1901). (Oberrh. geol. Verein.)
 Der Zoologische Garten. 43. Jahrg. (1902).
 Prof. Dr. G. Jäger's Monatsblatt. Jahrg. 1898—1901; Jahrg.
 1902, No. 1—6. (Schmidt.)
 Versch. ältere Jahrg. dieser Jahreshefte. (v. Euting, Gmelin, v. Scheler.)

II. Schriften allgemein naturwissenschaftlichen Inhalts.

- Klunzinger, C. B., Geschichte des grünen Feuersees in Stuttgart.
 (Sep.-Abdr. aus diesen Jahresh. Jahrg. 1902.) (Klunzinger.)
 — Über den Blautopf bei Blaubeuren. (Desgl.) (Klunzinger.)
 — Über die physikalischen, chemischen und biologischen Ursachen der
 Farbe unserer Gewässer: Nachtrag. (Desgl.) (Klunzinger.)
 Lange, L., Das Inertialsystem vor dem Forum der Naturforschung.
 (Sep.-Abdr. aus Wundt, Philos. Studien, XX. Bd.) Leipzig 1902.
 (Lange.)

III. Zoologie, Anatomie.

- Bugge, Georg, Zur Kenntnis des Exkretionsgefäßsystems der Cestoden
 und Trematoden. (Tübinger Inaug.-Diss.) Jena 1902. 8^o.
 De Rougemont, Philipp, Naturgeschichte von Gammarus puteanus
 KOCH. München 1875. 8^o. (v. Zeller.)
 — Die Fauna der dunklen Orte. München 1875. 8^o. (v. Zeller.)
 Gieselberg, Albert, Zur Kenntnis der Hautdrüsen der Säugetiere.
 (Tübinger Inaug.-Diss.) Braunschweig 1901.
 Häckel, Ernst, Die Radiolarien (Rhizopoda radiaria). Mit Atlas.
 Berlin 1862. Folio. (v. Zeller.)
 Klunzinger, C. B., Über Ptychodera erythraea SPENGLER aus dem
 Roten Meere. (Sep.-Abdr. Verh. Deutsch. Zool. Ges. 1902.) 8^o.
 (Klunzinger.)
 — Über das Vorkommen von Apus cancriformis SCHÄFFER in Württemberg.
 8^o. (Sep.-Abdr. aus diesen Jahresheften Jahrg. 1902.) (Klunzinger.)

- Klunzinger, C. B., Über parasitische Fliegenmaden an einer Kröte. 8^o. (Desgl.) (Klunzinger.)
- Rössler, Paul, Über den feineren Bau der Cysticerken. (Tübinger Inaug.-Diss.) Jena 1902. 8^o.
- Walter, Emil, Untersuchungen über den Bau der Trematoden. (Inaug.-Diss.) Halle a. S. 1893. 8^o. (Eichler.)
- Wiedersheim, R., Zur Anatomie des Amblystoma Weismanni. (Sep.-Abdr. Zeitschr. f. wiss. Zool. XXXII. Bd.) 1878. 8^o. (v. Zeller.)

IV. Botanik.

- Hesse, O., Beitrag zur Kenntnis der Flechten und ihrer charakteristischen Bestandteile. 7. Mitteilung. (Sep.-Abdr. Journal f. prakt. Chemie. N. F. Bd. 65.) 1902. 8^o. (Hesse.)
- Saint-Lager, Histoire de l'Abrotonum. — Signification de la désinence Ex de quelques noms de plantes. Paris 1900. 8^o. (Saint-Lager.)
- La perfidie des synonymes dévoilée à propos d'un astragale. Lyon 1901. 8^o. (Saint-Lager.)
- Schröter, C. und Kirchner, O., Die Vegetation des Bodensees. 2. Teil. Lindau i. B. 1902. 8^o. (Sep.-Abdr. XXXI. Heft d. Schr. d. Ver. f. Gesch. d. Bodensees u. Umgebung.) (Kirchner.)
- J. Sturm's Flora von Deutschland in Abbildungen nach der Natur. 2. umgearb. Auflage. Stuttgart. Kl. 8^o. Bde. 5, 6, 7. (Lutz.)
- Originaltafeln zu den Farnwerken von Schkuhr und Kunze. (Hoffmann.)

V. Mineralogie, Geologie, Palaeontologie.

- Fener, Richard, Über den Keuper im oberen Neckarthal. (Tübinger Inaug.-Diss.) Tübingen 1901. 8^o.
- Koken, E., Die Schliiffflächen und das geologische Problem im Ries. (Sep.-Abdr. Neues Jahrb. f. Min. etc. Jahrg. 1901, II.) Stuttgart 1901. 8^o. (Eichler.)
- Lörcher, Otto, Beitrag zur Kenntnis des Rhäts in Schwaben. (Tübinger Inaug.-Diss.) Stuttgart 1902. 8^o.
- Schütze, E., Die geologische und mineralogische Litteratur des nördlichen Harzvorlandes. I. Abt. 1900 u. 1901. (Sep.-Abdr. Jahresber. naturw. Ver. Magdeburg 1900/2.) Magdeburg 1902. 8^o. (Schütze.)
- Höhlenuntersuchungen an der Schwäbischen Alb in den Jahren 1901 u. 1902. Schriften des Schwäb. Höhlenvereins No. 5. Tübingen 1902. 8^o. (Schütze.)
- Stoller, Jakob, Die alten Flussschotter im oberen Neckargebiete (Strecke Horb—Altenburg.) (Tübinger Inaug.-Diss.) Stuttgart 1901. 8^o.

VII. Chemie, Physik, Mathematik, Astronomie und Meteorologie.

- Schmidt, A., Über die Doppellinien im Spektrum der Chromosphäre (Sep.-Abdr. Physik. Zeitschr. 3. Jahrg. No. 12.) (Schmidt.)

IX. Schriften verschiedenen Inhalts.

- Comes, O., Chronographical tables for Tobacco in Europa, Asia, Africa, America, Oceania. (Comes.)
- Klunzinger, C. B., Sprachsünden in der Zoologie. (Sep.-Abdr. Verh. d. V. Internat. Zoologen-Kongresses zu Berlin 1901.) Jena 1902. 8^o. (Klunzinger.)
- Über Verhältnisse des biologischen Unterrichts an den höheren Schulen in Württemberg. (Sep.-Abdr. „Natur und Schule“. Bd. I. 1902.) (Klunzinger.)
- Regelmann, C., Philipp Gretter's Landtafel der schönen Gelegenheit und Landschaft umb Boll . . . anno 1602. Neu ans Licht gebracht im Jahre 1902. Tübingen 1902. 4^o. (Regelmann.)
- Schips, Wetterdienst der Härtsfeldeisenbahn. (Sep.-Abdr. a. d. Monatsschr. „Wetter“ 1902.) (Schips.)
- Weinberg, Wilh., Beiträge zur Physiologie und Pathologie der Mehrlingsgeburten beim Menschen. (Sep.-Abdr. Archiv f. d. ges. Physiologie. Bd. 88.) Bonn 1901. 8^o. (Weinberg.)
- Probleme der Mehrlingsgeburtenstatistik. (Sep.-Abdr. Zeitschr. f. Geburtshilfe u. Gynäkologie. Bd. XLVII, 1.) 8^o. (Weinberg.)
- Katalog der Bibliothek der K. Technischen Hochschule in Stuttgart. Stuttgart 1902. Gr. 8^o. (Rektorat d. K. Techn. Hochschule in Stuttgart.)

b. Durch Austausch unserer Jahreshefte¹:

- American Academy of arts and sciences (Boston): Mem. Vol. XII, 5 (1902). — Proc. Vol. XXXVII, 4—23 (1901—1902).
- American association for the advancement of science.
- American geographical society (New York): Bulletins Vol. XXXIV, 1902.
- Amiens. Société Linnéenne du nord de la France: Mémoires Tome X, 1899—1902 (1902).
- Amsterdam. K. Akademie van wetenschappen: Jaarboek voor 1901. — Verhandelingen (Natuurkunde) 1. sectie: deel IV. (1901); deel VIII. No. 1—2 (1901—1902). 2. sectie: deel VIII. No. 1—6 (1901—1902); deel IX. No. 1—3 (1902). — Verslagen van de gewone Vergaderingen deel X, 1901—1902.
- Asiatic society of Bengal (Calcutta).
- Augsburg. Naturwiss. Verein für Schwaben und Neuburg. 35. Bericht (1902).
- Australasian association for the advancement of science (Sydney): Report of the 8. meeting held at Melbourne V. 1900.
- Badischer botanischer Verein (Freiburg): Mitteilungen No. 175—183 (1901—1902).
- Baltimore. Johns Hopkins University: University circulars Vol. XXI. No. 155 (1902).

¹ In dem Verzeichnis sind sämtliche Gesellschaften u. s. w. angeführt, mit denen der Verein Schriftenaustausch unterhält. Von den Gesellschaften, hinter deren Namen sich keine Angaben finden, sind dem Verein während des Jahres 1902 keine Tauschschriften zugegangen.

- Bamberg. Naturforschender Verein.
- Basel. Naturforschende Gesellschaft: Verhandlungen Bd. XIII, 3 (1902);
— Burckhardt, Fr., Zur Erinnerung an Tycho Brahe 1546—1601 (1901).
- Batavia s. Nederlandsch-Indië.
- Bayerische bot. Ges. zur Erforschung der heimischen Flora (München):
Berichte Bd. VIII, 1—2 (1902). — Mitteilungen No. 22—25 (1902).
- Bayerisches K. Oberbergamt, geognostische Abteilung (München):
Geognostische Jahreshefte. 14. Jahrg. 1901.
- Belgique. Académie R. des sciences, des lettres et des beaux-arts
de Belgique (Brüssel): Bull. de la classe des sciences 1901;
1902, 1—11. — Annales, 68 année, 1902.
- Société entomologique (Brüssel): Annales T. XLV (1901).
- Société géologique (Liège): Annales Tome XXVIII, 4. (1900—1901);
Tome XXIX, 1—3 (1901—1902).
- Société R. malacologique (Brüssel).
- Bergen's Museum: Aarbog for 1901, Heft 2 u. 1902, Heft 1 u. 2. —
Aarsberetning for 1901. — Sars, G. O., An account of the
Crustacea of Norway. Vol. IV, 3.—10 (1902).
- Berlin. K. Akademie der Wissenschaften: Mathematische Abhandlungen
aus dem Jahr 1901. — Physikalische Abhandlungen aus dem
Jahr 1901. — Sitzungsberichte 1902, No. 1—40.
- Entomologischer Verein: Berliner entomolog. Zeitschr. Bd. 46
Heft 4; Bd. 47 Heft 1, 2 (1902).
- K. geologische Landesanstalt und Bergakademie: Jahrbuch f. d.
Jahr 1900, Bd. XXI; f. d. Jahr 1901, Bd. XXII, 1—2. — Geo-
logisch-morphologische Übersichtskarte der Provinz Pommern.
- Gesellschaft naturforschender Freunde: Sitzungsber. Jahrg. 1901.
- s. auch Brandenburg und Deutsche geol. Gesellschaft.
- Bern. Naturforschende Gesellschaft: Mitteilungen a. d. Jahre 1901
(No. 1500—1518).
- s. auch Schweiz.
- Bodensee. Verein für Geschichte des Bodensees u. seiner Umgebung
(Lindau): Schriften Heft 31 (1902).
- Bologna. R. Accad. d. scienze dell' Istituto di Bologna.
- Bonn. Naturhistorischer Verein d. preuss. Rheinlande etc.: Verhand-
lungen, 58. Jahrg. 1901; 59. Jahrg. 1902, 1. Hälfte.
- Niederrheinische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: Sitzungs-
berichte Jahrg. 1901; Jahrg. 1902, 1. Hälfte.
- Bordeaux. Soc. des sciences physiques et naturelles: Mémoires 6. Sér.
Tome I (1901). — Observations pluviométriques 1900/1901. —
Procès verbaux des séances 1900/1901.
- Boston s. American Academy of arts and sciences.
- Society of natural history: Memoirs Vol. V, 6—7 (1900—1901).
— Occasional papers VI (1901). — Proceedings Vol. XXIX, No.
15—18 (1901); Vol. XXX, 1—2 (1901).
- Brandenburg. Botanischer Verein für die Provinz B. (Berlin): Ver-
handlungen. 43. Jahrg. 1901.

- Braunschweig. Verein für Naturwissenschaft: Jahresber. No. 12 für 1899/1900 u. 1900/1901.
- Bremen. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Breslau s. Schlesische Ges. f. vaterl. Kultur.
- Brünn. Naturforschender Verein: Verhandlungen Bd. XXXIX, 1900.
— Ber. d. meteorolog. Komm. Bd. XIX für 1899.
- Brüssel s. Belgique.
- Budapest s. Ungarische geol. Ges.
- Buenos Aires. Museo nacional: Comunicaciones Vol. I, 10 (1901).
- Buffalo society of natural sciences.
- Caën s. Normandie.
- Calcutta s. Asiatic Soc. of Bengal.
- California. Academy of sciences (San Francisco): Proceedings: Botany Vol. II, 3—9 (1901—1902); Zoology Vol. II, 7—11 (1901—1902); Vol. III, 1—4 (1902). — Occasional papers VIII (1901).
- Cambridge. Museum of comparative zoology at Harvard College: Annual reports for 1901/1902. — Bulletins Vol. XXXVIII, 5—7; Vol. XXXIX, 2—5; Vol. XL, 1—3; Vol. XLI, 1 (1902). — Memoirs Vol. XXVI, 1—3 (1902); Vol. XXVII, 1—2 (1902).
- Canada. The Canadian Institute (Toronto).
— Geological survey (Ottawa): Contributions to Canadian palaeontology Vol. II, 2 (1900); Vol. IV, 2 (1901). — Whiteaves, J. F., Catalogue of the Marine Invertebrata of Eastern Canada (1901).
— Geological Map of Dominion of Canada (Western sheet, No. 783). — General Index to the Reports of progress 1863—1884, compiled by D. B. Dowling (1900).
— Royal Society (Ottawa): Proc. and Trans. for 1901 (2 ser. Vol. VII).
- Cape of Good Hope. Geological commission of the colony of the C. o. G. H. (Cape Town): Annual reports for 1898, 1899, 1900.
- Cape Town s. Cape of Good Hope.
- Cassel. Verein für Naturkunde: Bericht XLVII für 1901/1902.
- Catania. Accademia Gioenia di sc. nat.: Atti, ser. 4a Vol. 14 (Anno 78, 1901). — Bulletino, nuova ser. fasc. 71—73 (1902).
- Chemnitz. Naturwissenschaftliche Gesellschaft.
- Cherbourg. Société nationale des sciences nat. et math.: Mémoires tome XXXII (4 sér. Vol. 2), 1901/1902.
- Chicago. Field Columbian Museum: Publications No. 60—65 (1901/2).
- Christiania. K. Universitât: Norske Nordhavs Expedition 1876—1878, XXVIII, Zoologi (Mollusca III). (1901.)
- Chur s. Graubünden.
- Cincinnati. Soc. of natural history: Journals Vol. XX, 1—2 (1901/2).
- Colmar. Naturhistorische Gesellschaft: Bull. N. F. Bd. VI, 1901—1902.
- Cordoba. Academia nacional de ciencias: Boletin tomo XVII, 1 (1902).
- Costa Rica. Museo nacional.
- Danzig. Naturforschende Gesellschaft: Schriften, N. F. Bd. X, 4 (1902).

- Darmstadt. Grossh. Hess. Geolog. Landesanstalt: Abh. Bd. IV, 1 (1901).
- Verein für Erdkunde etc.: Notizblatt 4. F. H. 22 (1901).
- Davenport. Academy of natural sciences at D., Iowa: Proc. Vol. VIII, 1899—1900 (1901).
- Deutsche geologische Gesellschaft (Berlin): Zeitschrift Bd. LIII, 1901, Heft 4 und Beilage; Bd. LIV, 1902, Heft 1—2.
- Dijon. Acad. des sciences, arts et belles lettres.
- Donaueschingen. Verein für Gesch. und Naturgesch. der Baar.
- Dorpat (Jurjew). Naturforscher-Gesellschaft b. d. Universität: Archiv für Naturkunde Liv-, Esth- und Kurland, Ser. II, Bd. 12, Lfg. 1 (1902). — Schriften No. X (1902).
- Dresden. Naturwissenschaftliche Gesellschaft Isis: Sitzungsber. und Abhandl. Jahrg. 1901 Heft 2, Jahrg. 1902 Heft 1.
- Dublin. Royal Dublin Society: Scientific Proceedings Vol. IX, 2—4 (1900—1901). — Scientific Transactions ser. 2. Vol. VII, 8—13 (1900—1901). — Economic Proceedings Vol. I, 2 (1899).
- Dürkheim a. d. H. Pollichia, ein naturwiss. Verein der Rheinpfalz: Mitteilungen. LIX. Jahrg. 1902 (No. 15—17).
- Edinburgh. Geological society.
- R. physical society: Proceedings Vol. XIV, 4 (1902).
- Royal Society.
- Elberfeld. Naturwissenschaftlicher Verein.
- Erlangen. Physikalisch-medizinische Societät: Sitzungsber. H. 33. 1901.
- Firenze s. Italia.
- France. Société géologique (Paris): Bull. sér. 3 Vol. XXIV, 10; XXV, 3—9; XXVI; XXVII, 1—5; sér. 4. Vol. I, 1—9; II, 1—3 (1896—1902).
- Société zoologique (Paris): Bulletins Tome XXVI, 1901.
- Frankfurt a. M. Senckenbergische naturforschende Gesellschaft: Bericht von 1902.
- Freiburg i. Br. Naturforschende Gesellschaft: Berichte Bd. XII (1902). — s. auch Badischer botan. Verein.
- Genève. Conservatoire et Jardin Botaniques (Herbier Delessert): Annuaire 5. année (1901).
- Soc. de physique et d'hist. naturelle: Mémoires tome XXXIV, 1—2 (1902).
- Genova. Museo civico di storia naturale.
- Giessen. Oberhessische Gesellschaft für Natur- und Heilkunde: 33. Bericht (1899/1902).
- Glasgow. Natural history society: Transactions n. s. Vol. V, 3. 1898/1899; VI, 1—2. 1899/1900 u. 1900/1901.
- Görlitz. Naturforschende Gesellschaft.
- Graubünden. Naturforschende Gesellschaft (Chur): Jahresb. N. F. XLIV. 1900/1901.
- Greifswald. Naturw. Verein von Neu-Vorpommern und Rügen.
- Halifax. Nova Scotian Institute of Science.
- Halle. Verein für Erdkunde: Mitteilungen Jahrg. 1902.

- Halle. Kais. Leopoldinisch-Carolinische Akademie d. Naturforscher: Leopoldina Bd. XXXVIII, 1902.
- Naturw. Verein für Sachsen und Thüringen: Zeitschrift für Naturwissenschaften Bd. 74 Heft 3—6 (1901—1902).
- Hamburg. Naturw. Verein: Abhandlungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften Bd. XVII (1902). — Verhandlungen 3. Folge, Bd. IX, 1901.
- Verein für naturw. Unterhaltung.
- Wissenschaftl. Anstalten.
- Hanau. Wetterauische Gesellschaft für die gesamte Naturkunde.
- Hannover. Naturhistorische Gesellschaft.
- Harlem. Fondation de P. Teyler van der Hulst: Archives du Musée Teyler, Sér. 2 Vol. VIII, 1 (1902).
- Société hollandaise des sciences: Archives néerlandaises des sciences exactes et naturelles, Sér. 2 Tome VII, 1—5 (1902). — Herdenking van het 150-jarig Bestaan van het Hollandsche Maatschappij der Wetenschappen te Harlem. Op. 7. Juni 1902.
- Havre s. Normandie.
- Heidelberg. Naturhist.-medizin. Verein: Verhandl. N. F. Bd. VII, 1, 2 (1902).
- Helgoland. Biologische Anstalt (s. Kiel-Helgoland).
- Helsingfors. Societas pro fauna et flora Fennica: Acta Vol. XVI (1897—1900); XVIII (1899—1900); XIX (1900); XX (1900—1901). — Meddelanden Häft 24—27 (1900—1901).
- Hermannstadt. Siebenbürgischer Verein für Naturwissenschaften: Verhandlungen und Mitteilungen Bd. 51 Jahrg. 1901.
- Hohenheim. Kgl. Württ. landwirtschaftliche Akademie: Festschrift zur 84. Jahresfeier (1902). — Jahresbericht für die Zeit 1. April 1901 bis 31. März 1902.
- Iglo s. Ungarn.
- Innsbruck. Naturw.-medizin. Ver.: Berichte Bd. XXVII Jahrg. 1901/1902.
- Italia. R. comitato geologico (Roma): Bollettino, anno XXXII (4. Ser. No. II), 1901, No. 3—4; anno XXXIII (4. Ser. No. III), 1902, No. 1—3.
- Società entomologica (Firenze): Bollettino, anno XXXIII, 1, 1901, Trim. III—IV; anno XXXIV, 1902, Trim. I—II.
- Jurjew s. Dorpat.
- Kansas. The Kansas University (Lawrence): Quarterly Vol. VIII, 4 (1899); Vol. X, 3 (1902). — Science Bulletin Vol. I, 1--4 (1902).
- Karlsruhe. Naturwissenschaftlicher Verein: Verhandlungen Bd. 15. 1901—1902.
- Kiel s. Schleswig-Holstein.
- Kiel-Helgoland. Kommission zur wissenschaftl. Untersuchung der deutschen Meere und Biologische Anstalt auf Helgoland: Wissenschaftl. Meeresuntersuchungen, N. F. Bd. V, Abteilung Helgoland Heft 1 (1902); Bd. VI, Abteilung Kiel (1902).
- Königsberg. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft: Schriften Jahrgang 42, 1901.

- Krefeld. Naturwissenschaftlicher Verein. Jahresb. 1901/1902.
 Landshut. Botanischer Verein.
 Lausanne. Société Vaudoise des sciences naturelles: Bulletins, 4 sér.
 Vol. XXXVIII No. 143—144 (1902).
 Lawrence s. Kansas.
 Leiden. Nederlandsche Dierkundige Vereeniging: Tijdschrift ser. 2,
 Deel VII, 2—4 (1901/1902).
 Leipzig. Naturforschende Gesellschaft.
 Liège. Société royale des sciences: Mémoires, 3 sér. Vol. IV (1902).
 — Société géologique de Belgique, s. Belgique.
 Lindau s. Bodensee.
 Linz. Museum Francisco-Carolinum: Jahresber. 60 nebst Beiträgen zur
 Landeskunde Lfg. 54 (1902).
 — Verein für Naturkunde in Österreich ob Enns: Jber. XXXI (1902).
 Lisboa s. Portugal.
 London. Geological Society: Quarterly Journal Vol. LVIII, 1902.
 — Geological Literature added to the G. S. library during
 1901.
 — Linnean Society: Journal, a) Botany Vol. XXV, No. 244—245
 (1902); Vol. XXVI No. 179—180 (1902). b) Zoology Vol. XXVIII
 No. 184—185 (1902). — Proceedings Jahrg. 1901/1902.
 — Zoological Society: Proceedings for 1901 Vol. II; for 1902 Vol. I
 und Vol. II, 1. — Index of the Proceedings for 1891—1900
 (1902). — Transactions Vol. XVI, 3—7. — Catalogue of the
 Library of the Z. S. o. L. 5th ed. (1902).
 Lund. Universitas Lundensis: Lunds Universitets Arsskrift XXXVI,
 1900, 2. Abt. (K. Fysiografiska Sällskapets Handlingar 1900,
 N. F. Bd. 11.)
 Luxemburg. Institut R. grand-ducal (section des sciences naturelles
 et mathématiques).
 — Société de Botanique du Grand-duché de L.: Recueil des mémoires
 et des travaux publiés par la soc. No. XV, 1900—1901 (1902).
 — Verein Luxemburger Naturfreunde vorm. „Fauna“: Fauna Jahrg. XI,
 1901.
 Lyon. Académie des sciences, belles lettres et arts: Mémoires. Sciences
 et lettres. 3. sér. tome VI (1901).
 — Muséum d'histoire naturelle.
 — Société d'agriculture, sciences et industrie: Annales 7. sér. tome VII,
 1899 und VIII, 1900 (1901).
 Magdeburg. Naturwissenschaftlicher Verein: Jahresberichte und Ab-
 handlungen. Jahrg. 1900—1902 (1902).
 Mannheim. Verein für Naturkunde.
 Marburg. Gesellschaft zur Beförderung der gesammten Naturwissen-
 schaften: Sitzungsberichte Jahrg. 1901 (1902).
 Marseille. Faculté des Sciences: Annales Tome XII (1902).
 Mecklenburg. Verein der Freunde der Naturgeschichte (Rostock):
 Archiv 55. Jahrg. 1901, Abt. II; 56. Jahrg. 1902, Abt. I.
 Melbourne s. Victoria.

- Metz. Société d'histoire naturelle: Bulletins Heft 22. (2. sér. Heft 10.) (1902.)
- Mexico. Sociedad Mexicana de historia natural.
- Milano. R. Istituto Lombardo di scienze e lettere: Rendiconti, ser. 2a Vol. 34 (1901).
- Missouri. Botanical garden (St. Louis): 13th annual report 1902.
- Montevideo. Museo nacional: Anales Entrega 22 (1901); tomo IV, 1 Bogen 1—2 (1902).
- Moskau. Société impériale des naturalistes: Bulletins année 1902.
- München s. Bayerische botan. Ges.
— s. Bayerisches K. Oberbergamt.
— Ornithologischer Verein M.: Jahresber. II für 1899 u. 1900 (1901).
- Münster s. Westfälischer Provinzialverein.
- Napoli. R. Accad. delle scienze fisiche e mat.: Rendiconti Ser. 3 Vol. VIII, 1—7 (1902).
— Zoologische Station: Mitteilungen Bd. XV, 1—3 (1901).
- Nassauischer Verein f. Naturkunde (Wiesbaden): Jahrbücher Jahrg. 55 (1902).
- Nederlandsch Indië. Natuurkundige Vereeniging i. N. I. (Batavia): Natuurkundige Tijdschrift deel LXI. (10 Ser. Deel V.) (1902.)
- Neuchâtel. Société des sciences naturelles: Bulletins tome XXVII, 1898—1899.
- New Haven. Connecticut academy of arts and sciences.
- New South Wales. Linnean Society of N. S. W. (Sydney): Proceedings Jahrg. 1901, Vol. XXVI, 3—4; Jahrg. 1902, Vol. XXVII, 1—2.
— R. Society (Sydney): Journals and Proceedings Vol. XXXV, 1901.
- New York Academy of sciences: Annals Vol. XIV, 1—2 (1901—1902).
— State museum.
— s. American geogr. Soc.
- New Zealand. Institute (Wellington): Transactions and Proceedings Vol. XXXIII, 1901.
- Normandie. Société Linnéenne de N. (Caën).
— Société géologique de N. (Havre).
- Nürnberg. Naturhistorische Gesellschaft: Jahresber. für 1900. — Abh. Bd. XIV (1902).
- Offenbach. Verein für Naturkunde.
- Ottawa s. Canada.
- Padova. Società Veneto-Trentina di scienze naturali residente in P.: Atti ser. 2. Vol. IV, 2. 1900—1902.
- Palo Alto. Leland Stanford junior University: Contributions to Biology from the Hopkins Seaside Laboratory o. t. L. S. j. U. XXVII—XXIX (1902).
- Paris s. France.
- Passau. Naturhistorischer Verein.
- Philadelphia. Academy of natural sciences: Proceedings Vol. LIII, 1901, part 3; Vol. LIV, 1902, part 1.
— American philosophical society for promoting useful knowledge: Proceedings No. 167—169 (1901—1902).

- Philadelphia. Wagner Free Institute.
- Pisa. Società Toscana di scienze naturali residente in P.: Processi verbali Vol. XIII pag. 1—40 (1902). Memorie Vol. XVIII (1902).
- Portugal. Direction des travaux géologiques du Portugal (Lisboa).
- Posen. Naturwissenschaftlicher Verein der Provinz Posen: Zeitschr. der botan. Abt. (herausg. v. Prof. Dr. Pfuhl) IX. Jahrg. 1.—4. Heft (1902).
- Prag. Deutscher naturwissenschaftlich-medizinischer Verein für Böhmen „Lotos“.
- Lese- und Redehalle der Deutschen Studenten in Prag: Bericht über das Jahr 1901.
- Presburg. Verein für Natur- und Heilkunde. Verhandlungen N. F. Bd. XIII, 1901.
- Regensburg. Kgl. botanische Gesellschaft.
- Naturwissenschaftlicher Verein.
- Riga. Naturforscher-Verein: Correspondenzblatt Jahrg. XLV (1902).
- Rio de Janeiro. Museu nacional: Archivos Vol. X, 1897—1899; Vol. XI (1901).
- Roma. Accademia Pontificia dei nuovi Lincei: Atti anno LV (1902).
- R. Accademia dei Lincei: Atti Ser. 5, Rendiconti Vol. XI, 1 sem. u. 2 sem. (1902).
- s. auch Italia.
- Rostock s. Mecklenburg.
- Rovereto. Museo civico.
- Saint Louis. Academy of science: Transactions Vol. XI, 1—5 (1901).
- San Francisco s. California.
- Sankt Gallische naturwissenschaftl. Gesellschaft: Bericht über die Thätigkeit der Ges. während des Vereinsjahres 1899/1900.
- Sankt Petersburg. Comité géologique: Bulletins 1901, tome XX, 7—10; 1902, tome XXI, 1—4. — Mémoires Vol. XV, 4; XVII, 1—2; XVIII, 3; XIX, 1; XX, 2 (1902).
- Russisch-kaiserl. mineralogische Gesellschaft: Verh. 2. ser. Bd. 40 Lfg. 1 (1902).
- Kais. Akademie der Wissenschaften: Bulletins sér. 5 Vol. XIII, 4—5; XIV, 1—5; XV, 1—5; XVI, 1—3. — Mémoires Vol. XI, 3, 8; XII, 1—3. — Catalogue des livres publiés par l'acad. imp. de St. P. I. Publications en langue Russe. 8^o (1902).
- Physikalisches Central-Observatorium: Annalen Jahrg. 1900, Teil I u. II.
- Santiago de Chile. Deutscher wissenschaftlicher Verein: Verhandlungen Bd. IV, 5 (1902).
- Schlesische Gesellschaft für vaterländische Kultur: 78. Jber. 1900 und 79. Jber. 1901.
- Schleswig-Holstein. Naturwissenschaftlicher Verein für Schleswig-Holstein (Kiel).
- Schweiz. Allgemeine Schweizer Gesellschaft für die gesamten Naturwissenschaften (Bern): Neue Denkschriften Bd. 38 (1901).

- Schweiz. Geologische Kommission der schw. natf. Ges.: Beiträge zur Geologischen Karte der Schweiz. N. F. Lfg. 11 u. Lfg. 13 (1902).
 — Carte tectonique des environs de Moutier (Jura Bernois) 1 : 25 000 par L. Rollier (1900); desgl. de Bellelay (Jura Bernois) 1 : 25 000 par L. Rollier (1900). — Geologische Karte der Lägernkette 1 : 25 000 von F. Mühlberg (1900). Dazu Erläuterungen von dems. (1902).
 — Schweizerische botanische Gesellschaft (Zürich): Berichte H. 12 (1902).
 — Schweizerische entomologische Gesellschaft (Bern): Mitteilungen Vol. X, 9 (1902).
 — Schweizerische naturforschende Gesellschaft (Bern).
 Sion (Sitten). La Murithienne, Soc. valaisanne des sc. nat.
 Steiermark. Naturw. Verein (Graz): Mitteilungen Heft 38. Jahrg. 1901.
 Stockholm. K. Svenska Vetenskaps Akademie: Handlingar Bd. 35 (1901—1902). — Bihänge Bd. 27 (1902). — Öfversigt Jahrg. 57, 1901. — Meteorol. Jakttagelser Bd. 39, 1897 (2. Ser. Bd. 25).
 — Accessionskatalog af Sveriges offentliga Bibliotek No. 15, 1900. — Dunér, N. C., 300 — årsdagen af Tycho Brahes Dod.
 Strassburg. Kais. Universitäts- und Landesbibliothek: Monatsberichte der Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften, des Ackerbaues und der Künste in Unter-Elsass. Bd. XXXV, 1901.
 Stuttgart. Ärztlicher Verein: Medizinisch-statistischer Jahresbericht über die Stadt Stuttgart im Jahre 1901. 29. Jahrg. (1902).
 — s. auch Württemberg.
 Sydney s. Australasian ass. f. t. advancement o. sc.
 — s. New South Wales.
 Tokio. College of science, Imperial University, Japan: Journal XVI, 1, 2, 6—14 (1901—1902); XVII, 1—3, 7—10 (1902).
 — Calendar for 1901/1902.
 Torino. R. Accademia delle scienze: Atti Vol. XXXVII, 1901/1902, 1—10. — Osservazioni meteor. 1901.
 Toronto s. Canada.
 Trieste. Società Adriatica di scienze naturali.
 Tromsø Museum.
 Tübingen. K. Universitätsbibliothek: Universitätsschriften a. d. J. 1901/1902. — 19 Dissertationen der naturwissenschaftlichen Fakultät.
 Ulm. Verein für Mathematik und Naturwissenschaften: Jahreshefte Jahrg. 10 (1901).
 Ungarische geologische Gesellschaft und k. ungarische geologische Anstalt (Budapest): Földtani Közlöny Bd. XXXI, 1901, Heft 5—12; Bd. XXXII, 1902, Heft 1—9. — Jahresbericht der k. ung. geol. Anstalt für 1899. — Mitteilungen aus dem Jahrbuch der k. ung. geol. Anstalt. Bd. XIII, 4—6; Bd. XIV, 1.
 — Ungarischer Karpathen-Verein (Igló): Jahrbuch (Deutsche Ausgabe), Jahrg. XXIX, 1902.
 United States (o. N. Am.). Commission of Fish and Fisheries (Washington): Commissioners report for 1900, part XXVI.

- United States (o. N. Am.). Department of Agriculture (Washington):
North American Fauna No. 22 (1902). — Yearbook 1901.
- Department of the Interior (Geological survey) (Washington): Annual
report Vol. XXI for 1899/1900 part 2—5, 7. — Bulletins
No. 177—190, 192—194 (1901/1902). — The Geology and
Mineral Resources of the Copper River District, Alaska (1901).
— Reconnaissances in the Cape Nome and Norton Bay Regions,
Alaska, in 1900. — Mineral resources of the U. S., Calendar
year 1900.
- Upsala. Geological Institution of the university.
- Regia Societas scientiarum Upsaliensis: Nova Acta ser. 3. Vol. XX,
1901, fasc. 1.
- Victoria. Public library, Museums and National Gallery (Melbourne).
- Washington. Smithsonian Institution: Annual report of the Board
of Regents 1900. — Annual report of the U. S. National Museum
1900. — Bulletin of the U. S. National Museum No. 50 (1901).
Smithsonian contributions to knowledge Vol. XXIX No. 1309
(1901). — Smithsonian miscellaneous collections Vol. 41 No. 1174,
1259, 1312—1314; Vol. 42; Vol. 43.
- s. auch United States.
- Wellington s. New Zealand Institute.
- Westfälischer Provinzial-Verein für Wissenschaft und Kunst (Münster):
Jahresber. 23, 1894/95; 28, 1899/1900; 29, 1900/1901.
- Wien. Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, math.-naturw. Klasse:
Sitzungsberichte Bd. CX, Jahrg. 1901: Abt. 1 Heft 1—7; Abt. 2a
Heft 1—10; Abt. 2b Heft 1—9; Abt. 3 Heft 1—10. — Mit-
teilungen der Erdbeben-Kommission No. I—VIII.
- K. K. geologische Reichsanstalt: Jahrbuch 51 (1901) No. 1—2. —
Verhandlungen 1901 No. 17—18; 1902 No. 1—10. — Abhand-
lungen Bd. VI Abt. 1, Supplementheft; Bd. XVII Heft 5; Bd. XIX
Heft 1 (1902).
- K. K. naturhistorisches Hofmuseum: Annalen Bd. XVI; Bd. XVII,
1—2 (1902).
- K. K. zoologisch-botanische Gesellschaft: Verhandlungen Jg. 1902,
Bd. LII.
- Verein zur Verbreitung naturw. Kenntnisse.
- Wiesbaden s. Nassauischer Verein für Naturkunde.
- Winterthur. Naturwiss. Gesellschaft: Mitteilungen Heft III. Jahrg.
1900 u. 1901.
- Württemberg. K. statistisches Landesamt (Stuttgart): Württ. Jahr-
bücher für Statistik und Landeskunde Jahrg. 1901. — Geo-
gnostische Spezialkarte von Württemberg 1 : 50 000: Atlasblatt
Urach, neu bearb. von Prof. Dr. E. Fraas 1901 und Begleit-
worte (1869) und Nachtrag dazu (1902). — Statistisches Hand-
buch für das Königreich Württemberg. Jahrg. 1901.
- Württembergischer Schwarzwaldverein (Stuttgart): „Aus dem Schwarz-
wald“ Jahrg. X, 1902. — Karte des Württ. Schwarzwaldvereins
1 : 50 000. Blatt 2 Hohloh (1902).

Würzburg. Physikalisch-medizinische Gesellschaft: Sitzungsberichte
Jg. 1900 u. 1901. — Verhandlungen N. F. Bd. XXXIV (1902);
Bd. XXXV, 1—3 (1902).

Zürich. Naturforschende Gesellschaft: Vierteljahresschrift Jahrg. 46,
1901, Heft 3—4; Jahrg. 47, 1902, Heft 1—2. — Neujahrsblatt
No. 104 auf das Jahr 1902.

— s. auch Schweiz.

Zwickau. Verein für Naturkunde: Jahresber. für 1899 und für 1900.

Ferner gingen dem Verein folgende Gesellschaftsschriften zu:

Buenos Aires. Deutsche akademische Vereinigung: Veröffentlichungen
Bd. I, 6.

Chicago. Academy of sciences: Bull. Vol. II, 3 (1900); No. IV, 1 (1900).
— John Crerar library: Annual report for 1901.

Cincinnati. Lloyd Library (Botany, Pharmacy and Materia medica):
Bull. No 3—5 (1902). — Mycological notes by C. G. Lloyd
No. 5—9 (1900—1902).

Dresden. Genossenschaft „Flora“, Gesellschaft für Botanik und
Gartenbau: Sber. u. Abh. N. F. 5. Jahrg. 1900—1901.

Maryland. Geological survey (Baltimore): Reports Vol. IV, 1902.

Mexico. Instituto geologico de M.: Boletin No. 15 (1901).

Tufts College, Mass.: Tufts College Studies No. 7 (1902).

Der

Rechnungs-Abschluss

für das Vereinsjahr 1. Juli 1901/1902 stellt sich folgendermassen:

Einnahmen:

Kassenstand am 1. Juli 1901	637 M. 84 Pf.
Zinsen aus den Kapitalien	633 „ 46 „
Verloste Allgemeine Rentenanstalts-Pfandbriefe	1517 „ 95 „
Jahreshefte (durch Grüninger)	4690 „ 60 „
„ („ den Kassier)	25 „ — „
Gelieferte Separatabzüge	167 „ 40 „
	<hr/>
	7672 M. 25 Pf.

Ausgaben:

Vermehrung der Bibliothek	20 M. 06 Pf.
Buchdrucker- und Buchbinderkosten	3711 „ 82 „
Porti, Schreibmaterialien, Expedition der Jahreshefte	468 „ 93 „
Gehalte, Saalmiete, Inserate	543 „ 53 „
Pflanzengeographische Kommission	25 „ 96 „
Zweigvereine	40 „ 10 „
Steuer, Bankierkosten	53 „ 97 „
Anschaffung von M. 500 Württemberg. Hypotheken- bankpfandbrief	516 „ 15 „
Anschaffung von M. 1500 Rheinische Hypotheken- pfandbriefe	1539 „ 25 „
	<hr/>
	6919 M. 77 Pf.

Einnahmen	7672 M. 25 Pf.
Ausgaben	6919 „ 77 „
Kassenstand am 1. Juli 1902	752 M. 48 Pf.

Vermögensberechnung.

Kapitalien nach Nennwert	18 600 M. — Pf.
Kassenbestand	752 „ 48 „
	<hr/>
	19 352 M. 48 Pf.
Das Vermögen betrug am 1. Juli 1901	18 737 „ 84 „
somit Zunahme gegen das letzte Jahr . .	614 M. 64 Pf.

Der Vereinskassier: Dr. C. Beck.

Die vorstehende Rechnung wurde geprüft und für richtig er-
funden von

Hofrat Clessler.

Veränderungen im Mitgliederbestand.

Im Vereinsjahr 1900/1901 betrug die Mitgliederzahl . . . 866

Bis zum 1. Januar 1903 traten dem Verein folgende 43 Mit-
glieder bei:

- Abegg, H., Dr. med., Tübingen.
- Beckh, Richard, Kaufmann, Stuttgart.
- Blind, Dr., Dekan, Weikersheim.
- Bräuhäuser, Manfred, stud. rer. nat., Cannstatt.
- Dais, Oberförster, Schönmünzach.
- Dieterle, Apotheker, Plieningen.
- Dietrich, Wilhelm, stud. rer. nat., Tübingen.
- Eberhardt, Oberreallehrer, Buchau a. Federsee.
- Elsässer, Christian, Tierarzt, Stuttgart.
- Grotowsky, H., Dr. phil., Hohenheim.
- Gsell, Baurat, Stuttgart.
- Hartmann, Julius, Buchhändler, Stuttgart.
- Hauber, W., Ingenieur, Stuttgart.
- Heizmann, W., Reallehrer, Heimsheim.
- Herb, Hermann, Kaufmann, Ravensburg.
- Honold jun., Hermann, Apotheker, Dürrenz-Mühlacker.
- Johner, A. L. B., Verwaltungsaktuar, Riedlingen.
- Katzmaier, Oberreallehrer, Cannstatt.
- Klein, L., Repetent, Blaubeuren.
- König, Pharmaceut, Wolfegg.
- v. König-Warthausen, Hans, Freih., Amtsrichter, Biberach.
- Lange, L., Dr., Privatdocent, Tübingen.
- Lebküchner, Friedrich, Dr. med., Schussenried.

Metzger, Adolf, Kaufmann, Ravensburg.
 Metzger, Dr., Hofapotheker, Wildbad.
 Müller, Dr. med., praktischer Arzt, Stuttgart-Gaisburg.
 Ohmais, Dr. phil., Privatier, Degerloch.
 Rauther, Max, Dr., Assistent, Tübingen.
 Rinck, E., Oberreallehrer, Dornhan.
 Roth, Emil, Fabrikant, Reutlingen.
 Schupp, Franz, Pfarrer, Althann.
 v. Schweizerbart, E., Obersten Gattin, Stuttgart.
 Sohnle, Hugo, Professor, Hohenheim.
 Staiger, Wilhelm, Dr., Oberarzt, Weissenau.
 Steinhart, Arthur, Kaufmann, Stuttgart.
 Stoppel, Oberförster, Baiersbronn.
 Vierthaler, Pfarrer, Heudorf b. Riedlingen.
 Weizsäcker, Dr., Geh. Hofrat, Wildbad.
 Winkler, Hans, Dr., Privatdocent, Tübingen.
 Wolf, H., Dr. phil., Hohenheim.
 Wünsch, Albert, Apotheker, Stuttgart.
 Zimmermann, stud. rer. nat., Tübingen.
 Zimmermann, C., Dr. med., Haiterbach.

————— 43
 Anzahl 909

Hiervon ab die 38 ausgetretenen und gestorbenen Mitglieder:

S. Hoheit Prinz Herrmann zu Sachsen-Weimar-
 Eisenach. †
 Bauer, Stadtpfarrer, Metzingen.
 Binder, Dr. med., Sanitätsrat, Zwiefalten. †
 Ellwangen, Forstlicher Leseverein.
 v. Fischbach, Oberforstrat, Sigmaringen. †
 Frick, Lehrer, Mannheim.
 Fromm, Oberreallehrer, Schwenningen.
 Haas, Apotheker, Friedrichshafen.
 v. Hänel, Oberbaurat, Stuttgart. †
 Herdegen, Forstrat, Stuttgart. †
 Hoffmann, L., Professor, Stuttgart.
 Hornberger, Landwirtschaftsinspektor, Rottweil.
 Huss, Dr. med., Gmünd.
 Kaldewey, Zahnarzt, Stuttgart.
 Knauss, Dr., Stadtarzt, Stuttgart. †
 Kohler, Oberamtstierarzt, Urach.
 Köstlin, Ökonomierat, Ochsenhausen. †
 Kurrer, Dr. med., Lorch.
 Nagel, W., Professor, Freiburg i. B.
 Odernheimer, E., Dr. phil., Stuttgart.
 Pfeiffer, Gust., Dr., Privatdocent, Stuttgart. †

Übertrag . . . 21

Pfeilsticker, A., Oberregierungsrat, Ulm.
 Reusch, Dr., Chemiker, Cannstatt.
 Sattler, Leopold, Privatier, Cannstatt.
 Schiler, A., Dr. med., Calw. †
 Schüle, G., Dr. phil., Hohenheim.
 Späth, Dr., Medizinalrat, Esslingen.
 Steiner, Betriebsbauinspektor, Rottweil.
 Sterkel, Fabrikant, Ravensburg.
 v. Tröltsch, Freiherr, Major a. D., Stuttgart. †
 Tübingen, Forstlicher Leseverein.
 Veesenmeyer, Dr., Professor a. D., Ulm. †
 Weiss, Dr., Oberamtswundarzt, Gmünd.
 Welte, Professor, Rottweil. †
 Werlitz, Arthur, Verlagsbuchhändler, Stuttgart.
 v. Widenmann, Albert, Oberstleutnant z. D., Stuttgart. †
 Wied, H., Reallehrer, Urach.
 Wilma, Aug., Giengen a. Brenz.

——— 38
 ———
 871

Mitgliederzahl am 1. Januar 1903	871	Mitglieder,
gegenüber dem letzten Jahre mit	866	„
verbleibt eine Zunahme von	5	Mitgliedern.



Zum Gedächtnis an Obermedizinalrat Dr. Ernst v. Zeller.

Mit Angabe seiner zoologischen Forschungen¹.

Von Prof. Dr. C. B. Klunzinger in Stuttgart.

Nicht bloss seinen Berufsgenossen, den Ärzten, und den vielen, in langer Berufsthätigkeit von ihm behandelten Kranken wird das oben stehende freundliche Bild eine liebe Erinnerung sein, sondern auch in den naturwissenschaftlichen Kreisen unseres Landes: ist ja ZELLER seit dem Jahre 1869 eines der treuesten und bewährtesten Mitglieder des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg gewesen; er zählte zu den regelmässigen Besuchern unserer

¹ Nachrufe erschienen im Schwäbischen Merkur vom 24. September 1902 von seinem Schwager und Nachfolger, Direktor Dr. Kreuser in Winnenthal, dasselbe im Württ. ärztl. Korrespondenzblatt 1902, S. 776—779. ein kurzer Nekrolog in der Zeitschrift Leopoldina der Kaiserl. Leopoldino-Carolinischen Akademie deutscher Naturforscher, deren Mitglied der Verewigte seit 1879 war, vom Verfasser dieses. Am offenen Grab liess unser Verein einen Kranz niederlegen, mit Nachruf durch den Mund des derzeitigen Vereinsvorstandes. Direktor Dr. Sussdorf.

Jahresversammlungen, die er mehrfach auch durch Vorträge, Mitteilungen und Mitbringen von merkwürdigen Gegenständen belebte. Er lieferte wertvolle zoologische Beiträge für die Jahreshefte und die Sammlungen des Vereins. Seine bedeutendste Zuwendung war die vom Jahre 1901, wo er seine, besonders in der Litteratur über Entozoen, reiche Bibliothek¹, aus ca. 110 Büchern und Schriften bestehend, worunter seltene ältere Werke und Monographien, dem Verein übermachte, nebst verschiedenen Präparaten für die Vereinsammlung², die zoologische Sammlung der Technischen Hochschule und des Naturalienkabinetts (für letzteres besonders viele von ihm gezüchtete Lurche, in Weingeist, wie *Amblystoma mexicanum* und *mavortium*). Die Vereinsbibliothek ist so, in Verbindung mit der 1873 von Obermedizinalrat v. HERING gestifteten, in dem Fach der Entozoenlitteratur eine besonders reichhaltige geworden.

Der Lebensgang ERNST v. ZELLER'S verlief in einfachem Rahmen, er knüpft sich vor allem an Winnenthal, der ersten Heil- und Pflegeanstalt für Irrsinnige in Württemberg.

Z. wurde geboren in Stuttgart am 2. Dezember 1830, wo er auch sein Leben beschloss am 18. September 1902, also nicht ganz 72 Jahre alt, nachdem er nur 2 Jahre dort seinen Ruhestand, den er mit grossem Eifer der Ausarbeitung zoologischer Arbeiten widmete, geniessen durfte. Sein Vater war der weithin bekannte Seelenarzt Dr. ALBERT ZELLER³, von der sogen. Heilbronner Linie der Familie ZELLER, Sohn des Oberamtmanns Z. in Heilbronn, später in Stuttgart. Seine Mutter war eine geborene REIMER, Tochter des bekannten Verlagsbuchhändlers R. in Berlin, die er aber schon 1847 verlor. Der Vater war nur wenige Jahre praktischer Arzt in Stuttgart, wo damals ERNST geboren wurde, und wurde bald Vorstand der ersten neugegründeten württembergischen Staatsirrenanstalt im Schloss Winnenthal bei Winnenden, wo nun auch ERNST vom 3. Jahre an seine Jugend verlebte, bis zum 10. Jahre die Lateinschule in Winnenden und dann die in Marbach besuchte; seinem dortigen Lehrer, Präzeptor RICHTER, bewahrte er ein besonderes dankbares Andenken. Später machte er das Obergymnasium in Stuttgart durch, und von 1850—1853 finden wir ihn in Tübingen als Studierenden der Medizin.

¹ s. unsere Jahreshefte 1902, S. XXXII—XXXVIII.

² s. ebenda S. XIX, XXIV u. XXV.

³ s. Blätter der Erinnerung an Dr. Alb. Zeller, von G. M. 1879, bei Steinkopf in Stuttgart.

Nachdem er die erste und zweite medizinische Staatsprüfung mit sehr guten Noten, besonders in den Naturwissenschaften, bestanden, und bei dem Anatomen LUSCHKA sein Doktorat gemacht hatte (s. u.), ging er ca. 1 Jahr nach Berlin, wo er bei seinen Grosseltern willkommenen Familienanschluss fand, und unter anderem auch mit Begeisterung den berühmten Anatomen und Zoologen JOH. MÜLLER hörte, was wohl den Grund zu seinen späteren zoologischen Studien legte. Doch ward er schon von seinem Vater als Knabe in die Naturwissenschaften eingeweiht, und studierte auch in Tübingen eifrig dieselben; seine Doktordissertation „Über ein Alveolarkolloid der Leber. 1854“, dem ein *Echinococcus* zu Grunde lag, spielt schon in sein Lieblingsfach, die Zoologie, hinein. Mit seinen Tübinger Studiengenossen, Dr. STEUDEL, VOLZ, KIESER, WERNER, blieb er zeitlebens in naher Verbindung und Freundschaft.

Aber sein Hauptberuf war und blieb die Medizin, und darin wurde die Psychiatrik die gegebene Lebensaufgabe, in welche er durch den Vater eingeweiht und derselben erhalten wurde. Nur einmal, als ihn, nach seinen Erfolgen in der Zoologie, der berühmte Prof. v. SIEBOLD in München aufforderte, sich unter seiner Ägide ganz der Zoologie zu widmen, kostete es ihn einen Kampf im Entschluss; er blieb aber bei seinem Lebensberuf.

Nach Vollendung seiner Studien kam er zuerst als Assistenzarzt an die Irrenanstalt in Siegburg zu Dr. JACOBI, dann 1857 als selbständiger Leiter der Irrenabteilung an die thurgauische Kantonal-krankenanstalt zu Münsterlingen bei Konstanz, bis 1862, mit kurzer Unterbrechung bei der Mobilmachung im Sommer 1859, wo er als württembergischer Militärarzt im Festungsspital in Ulm angestellt war. 1862 trat er bei seinem Vater in Winnenthal als Assistent ein, und blieb in dieser Anstalt, da er in pietätvoller Weise es nicht über sich bringen konnte, seinen Vater zu verlassen, trotz glänzender Angebote von auswärts, z. B. von seiten des berühmten Psychiatrikers Dr. GUDDEN. Psychiatrische Arbeiten hat ZELLER indes keine veröffentlicht.

Erst nach dem Tode seines Vaters, 1877, wurde er selbständiger Direktor der Irrenanstalt in Winnenthal, und hatte nun vollauf zu thun mit der zeitgemässen Reform und Erweiterung der Anstalt, an der er bis 1900 blieb, um nun in den wohlverdienten Ruhestand zu treten, belohnt mit dem Ehrenritterkreuz des württembergischen Kronordens, nachdem er schon 1876 den Titel eines Medizinalrats und 1896 den eines Obermedizinalrats erhalten hatte. 38 Jahre

lang hatte er seine Dienste der Anstalt gewidmet. Jetzt stellten sich auch körperliche Beschwerden ein, welche durch wiederholten Besuch in Wildbad gebessert wurden. Aber nun machte, scheinbar unabhängig von diesen, ein Schlagfluss seinem Leben fast plötzlich ein Ende, nachdem er den Abend vorher noch in voller Frische, heiter und wohl in Stuttgart, wohin er verzogen war, in seiner Familie verlebt hatte.

Den grössten Teil seines Lebens hatte ZELLER im väterlichen Hause zugebracht, wo er im trauten Kreise mit noch sechs jüngeren Brüdern und einer Schwester aufwuchs, den ersteren zeitlebens ein treuer Berater und Bruder blieb, von der letzteren sorgsam gepflegt wurde. Erst lange nach dem Tode seines Vaters fühlte er das Bedürfnis, 1886 als 56-Jähriger in den Ehestand zu treten mit EMMA REIMER, Tochter des Medizinalrats REIMER in Berlin, seiner Cousine und Schwägerin. Dieser glücklichen Ehe entspross ein Sohn HERMANN, dessen Konfirmation der Vater noch erlebte, und den er unablässig im Beobachten der Natur übte.

So pflichteifrig er in seinem Berufe als Arzt war, und so sehr seine Kranken mit Verehrung an ihm hingen, so hatte er doch noch, sozusagen, eine zweite Seele in sich, welche der Naturwissenschaft, insbesondere der Zoologie gehörte. Dieser widmete er jede freie Stunde, seine Spaziergänge, seine Ferien; in die letzteren, welche er in späteren Jahren meist am Bodensee, in Überlingen zubrachte, zog er nie anders, als bewaffnet mit Mikroskop und anatomischem Besteck; in früheren Jahren war er auch mehrfach an der Nordsee gewesen. Dabei war er kein Dilettant, sondern ein ernstlicher Forscher; die Ergebnisse waren für die Wissenschaft sehr wertvolle Veröffentlichungen (s. u.), die wegen ihrer Gründlichkeit und Zuverlässigkeit (sie kamen meist erst nach vieljähriger Vorbereitung ans Tageslicht) von den Fachgenossen sehr geschätzt werden; sie sind vielfach bei ihrer hohen Bedeutung, samt den betreffenden sorgfältigen, von ihm selbst gefertigten Zeichnungen, in die zoologischen Lehrbücher übergegangen, z. B. von *Diplozoon paradoxum*, *Polystomum integerrimum*. Auch an den zoologischen Wandtafeln von LEUCKART und NITSCHKE hat ZELLER an den diesbezüglichen Tafeln mitgearbeitet.

Von den parasitischen Würmern, besonders Trematoden, ausgehend, musste er auch deren Wirte halten, und so kam er überhaupt auf das Halten von Wassertieren, besonders Amphibien, und wurde bald einer der besten Kenner und erfolgreichsten Züchter

von solchen. Unter anderem züchtete er auch den bekannten Wasserschmetterling *Accentropus niveus* in mehreren Generationen. Seine Aquarien in den grossen Räumlichkeiten des Winnenthaler Schlosses und des Gartens, wo er ein radienförmiges Becken mit vielen Wasserpflanzen anlegte, wurden eine Sehenswürdigkeit für die Freunde der Naturwissenschaft, die von nah und fern herbeikamen, um sich die hier lebend gehaltenen und gezüchteten einheimischen und fremdländischen Lurche, Fische, Würmer, Wasserinsekten und Krustaceen anzusehen, samt den daran und darin lebenden Parasiten. Dazu war er in steter Geschäftsverbindung mit der Aquarienhaltung von W. GEYER in Regensburg, welche ihm allerlei Tiere lieferte, und, nachdem sie sich in Winnenthal in günstigster Weise vermehrt hatten, solche wieder von dort bezog. Ein nach Nordamerika verzogener Stuttgarter, Herr SCHNEEWEIS, machte von Zeit zu Zeit Sendungen nordamerikanischer Wassertiere, besonders Lurche. In letzter Zeit stand er in regem Verkehr mit dem Amphibiologen Dr. WOLTERS DORF in Magdeburg. Eine gute Unterstützung fand er in der Pflege dieser Aquarien an dem Anstaltsverwalter JÄCKLE, der sich mit ihm auch für die Pflege der Vögel interessierte: der grosse Anstaltsgarten wurde so ein schützendes Heim für unsere einheimischen Vögel, deren eine grosse Zahl von Arten hier beobachtet wurde, was leider nicht zur Veröffentlichung kam; die Mauern des Gartens wurden durch Einschlagen von Löchern zu willkommenen Brutstätten für die Höhlenbrüter. Selbst Kranke der Anstalt fanden bei diesen Bestrebungen heilsame, angenehme und nützliche Beschäftigung, und wussten Bescheid über den Inhalt jedes Gewässers und Tümpels in der Umgebung.

So galt ZELLER weit und breit als bester Kenner unserer Tierwelt, besonders der Wassertiere. Dabei war er ungemein bescheiden und schlicht in seinem Wesen, pflegte auch im ganzen wenig Umgang ausserhalb der Familie und seines Berufs. Im vertrauten Kreise seiner Freunde aber fühlte er sich wohl, so in seiner letzten Zeit im sogen. „Schneckenkranz“ der naturwissenschaftlichen Freunde in Stuttgart. Am liebsten unterhielt er sich, und in anregendster Weise über Naturwissenschaftliches und über seine Forschungen. Diese bestanden in den letzten Jahren hauptsächlich in der Befruchtung der Urodelen, er hat darüber eine zum grössten Teil schon ins Reine geschriebene Arbeit mit vielen Zeichnungen hinterlassen, deren endgültige Veröffentlichung in seiner bekannten allzu sorgfältigen Weise leider unterblieb. Doch ist Vorsorge getroffen, dass sie in

möglichster Bälde doch geschehen und der wissenschaftlichen Welt erhalten werden wird.

Zoologische Veröffentlichungen von E. v. ZELLER.

a) Inauguralabhandlung unter dem Vorsitz von H. LUSCHKA.

1. Über ein Alveolarkolloid der Leber, 28 S. mit 1 Tafel Abbildungen. Tübingen 1854, bei H. LAUPP.

Der Geschwulst lag ein *Echinococcus* zu Grunde.

b) Über Trematoden (Saugwürmer).

2. Über das encystierte Vorkommen von *Distomum squamula* RUD. im braunen Grasfrosch, in der Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie 1867, S. 215—220, mit 1 Tafel.

Vorkommen in gewissen Gegenden sehr häufig, in Knötchen in der Haut des Frosches. Identisch mit dem bis dahin allein bekannten *Distomum squamula* aus dem Darm des Iltis.

3. Untersuchungen über die Entwicklung und den Bau des *Polystomum integerrimum* RUD. Ebenda 1872, S. 1—24 u. Nachtrag S. 25—28 mit Tafel I u. II.

Berühmte Abhandlung: Nachweis der Metamorphose durch jahrelang fortgesetzte Versuche, sowie der Einwanderung der Larve in die Kaulquappen, zunächst in die Kiemenhöhle, später in die Harnblase, nach dem Schwinden der Kiemen. Dazu einiges über den inneren Bau, besonders der Geschlechtsorgane.

4. Untersuchungen über die Entwicklung des *Diplozoon paradoxum*. Ebenda 1872, S. 168—180 mit Tafel XII.

Ebenfalls berühmte Abhandlung, die betreffende Abbildung ZELLER's findet sich in allen Lehrbüchern der Zoologie. Genauere Verfolgung der Entwicklung, mehrere Jahre lang, gewöhnlich in *Phoxinus laevis*. Beschreibung der Kopulation mittels Saugnapfs des einen und zapfenförmiger Hervorragung des anderen Individuums.

5. Über *Leucochloridium paradoxum* CAR. und die weitere Entwicklung seiner Distomenbrut. Ebenda 1874, S. 564—578, mit Tafel XLVIII.

Schöne Versuche über die längere Erhaltung dieses Parasiten der Bernsteinschnecke und über Verfütterung desselben in Singvögel, wo er zu *Distomum macrostomum*, identisch mit *holostomum* RUD., wird. (Hierüber 1889 noch neuere Untersuchungen von HECKERT.)

6. Weiterer Beitrag zur Kenntnis der Polystomeen. Ebenda 1876, S. 238—274, mit Tafel XVII u. XVIII.

Anatomisches, besonders über die Fortpflanzungsorgane. Nun auch genauere Beobachtungen über die Wanderung von der Kiemenhöhle in die Blase des Frosches, durch Speiseröhre, Magen und Darm, und vom Rectum in die Harnblase.

7. Über den Geschlechtsapparat des *Diplozoon paradoxum*. Ebenda 1888, S. 233—239, mit Tafel XIX.

Zur Erläuterung der betreffenden Wandtafel von LEUCKART und NITSCHÉ, wo dieselben schönen Figuren ZELLER's benützt sind.

c) Über Infusorien.

8. Untersuchungen über die Fortpflanzung und Entwicklung der in unseren Batrachiern schmarotzenden Opalinen. Ebenda 1877, S. 352—379, mit Tafel XXIII u. XXIV.

Beschreibung der Fortpflanzung mit rasch sich folgenden Theilungen, dann Einkapselung. Abgang so mit dem Kot nach aussen. Die Cysten werden von den Froschlärven verschluckt, und entwickeln sich erst im hintersten Teil des Darms derselben weiter. Sie strecken sich in die Länge, erhalten verschiedene Gestalt je nach Art. Beschreibung des Baues und der bei verschiedenen Froscharten verschiedenen Arten.

d) Über Amphibien.

9. Über die Larve des *Proteus anguineus* im Zoologischen Anzeiger 1880, Juli, S. 571—572 (vorläufige Mitteilung).
10. Über die Fortpflanzung des *Proteus anguineus* und seine Larve. In unseren Jahresheften 1889, S. 131—138, mit Tafel III (s. a. ebenda S. 64 Vortrag).

Fortpflanzung durch Eierlegen (lebendig Gebären wohl Ausnahme, Eier schon von Fräulein v. CHAUVIN gesehen). Erziehung der Larven bis zur 4. Woche, früher noch nie beobachtet.

11. Über die Befruchtung bei den Urodelen, in der Zeitschrift f. wissenschaftl. Zoologie 1890, S. 583—601, mit 3 Holzschnitten.

Beobachtung der Liebesspiele, Beschreibung der Samenmasse und einer eigentümlichen glockenförmigen Gallerthülle (vorher noch nicht beobachtet) bei den Tritonen. Die Spermatophoren werden vom Männchen nach aussen abgesetzt, die Weibchen bringen sie aktiv in ihr Receptaculum seminis. Ähnliche Beobachtungen bei *Salamandra maculosa* und Axolotl. Die Abbildungen der Gallerthülle sind bereits in zoologische Lehrbücher übergegangen.

12. Berichtigung, betreffend Samenaufnahme der weiblichen Tritonen. Ebenda 1891, mit 1 Holzschnitt.
13. Über den Kopulationsakt von *Salamandra maculosa* im Zoolog. Anzeiger 1891.
14. Über *Triton viridescens*, in unseren Jahresheften 1891, S. 170—174, mit Tafel VII.

Beschreibung dieses nordamerikanischen Tiers. Männchen mit Haftapparat an den Hinterbeinen Eigentümliche Kopulation (abgebildet) und Samenträger.

15. Zur Neotenie der Tritonen. Ebenda 1899, S. 23—30.

In einem tiefen Wasserloch mit steilen Wänden bei Winnenden fand ZELLER alle drei bei uns vorkommenden Tritonen in neotenischer Form, d. h. ausgewachsen, aber mit Kiemen, in zahlreichen Exemplaren (s. unsere Vereinssammlung). Einige verwandelten sich nachträglich in Aquarien, auch die aus den Eiern erzeugten Nachkommen verwandelten sich.

Seine oben erwähnten nachgelassenen Arbeiten sind eingehendere Beobachtungen über das in No. 11 Gegebene: über die Samenträger und Gallerthüllen verschiedener Urodelen, ferner über den Kloakenwulst, die Kloakendrüse, Bauch- und Beckendrüse und die Muskeln der Schwanzwurzel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahreshefte des Vereins für vaterländische Naturkunde in Württemberg](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [59](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Bericht über die siebenundfünfzigste Hauptversammlung am 24. Juni 1902 in Biberach a. R. VII-XLIII](#)